

Verfügung betreffend Verkehrsanordnungen wegen Baustelle auf der Nationalstrasse N3 Kanton Aargau

vom 8. August 2013

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA),

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis}, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹

und die Artikel 107 Absätze 1 und 5, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 und
110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,

verfügt:

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit (Etappe 1) auf der Nationalstrasse N3 in
Fahrtrichtung Basel wie folgt:

- von km 27.793 bis km 27.293: 100 km/h
- von km 27.293 bis km 26.893: 80 km/h
- von km 26.893 bis km 26.037: 60 km/h

II

Höchstbreite 2.00m auf dem linken Fahrstreifen auf der N1 in Fahrtrichtung Basel,
von km 26.643 bis km 26.037.

III

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit (Etappe 2) auf der Nationalstrasse N3 in
Fahrtrichtung Zürich wie folgt:

- von km 24.887 bis km 25.387: 100 km/h
- von km 27.387 bis km 25.787: 80 km/h
- von km 25.787 bis km 26.643: 60 km/h

IV

Höchstbreite 2.00m auf dem linken Fahrstreifen auf der N3 in Fahrtrichtung Zürich,
von km 26.037 bis km 26.643.

¹ SR 741.01

² SR 741.21

V

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit (Etappe 3) auf der Nationalstrasse N3 in Fahrtrichtung Zürich wie folgt:

- von km 24.600 bis km 25.100: 100 km/h
- von km 25.100 bis km 25.500: 80 km/h
- von km 25.500 bis km 26.356: 60 km/h

VI

Höchstbreite 2.00 m auf dem linken Fahrstreifen auf der N3 in Fahrtrichtung Zürich, von km 25.750 bis km 26.356.

VII

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit (Etappe 4) auf der Nationalstrasse N3 in Fahrtrichtung Basel wie folgt:

- von km 27.506 bis km 27.006: 100 km/h
- von km 27.006 bis km 26.606: 80 km/h
- von km 26.606 bis km 25.750: 60 km/h

VIII

Höchstbreite 2.00 m auf dem linken Fahrstreifen auf der N3 in Fahrtrichtung Basel, von km 26.356 bis km 25.750.

IX

Die Verkehrsanordnungen gelten für die:

- Etappe 1 ca. Ende August 2013 bis ca. Mitte September 2013 (Ende der Etappe 1).
- Etappe 2 ca. Mitte September 2013 bis ca. Ende September 2013 (Ende der Etappe 2).
- Etappe 3 ca. Ende September 2013 bis ca. Mitte Oktober 2013 (Ende der Etappe 3).
- Etappe 4 ca. Mitte Oktober 2013 bis ca. Ende Oktober 2013 (Ende der Baustelle).

X

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

XI

Das ASTRA ist ermächtigt, einen Bauunternehmer mit der Anbringung der Signale und der Markierungen gemäss Artikel 81 Absatz 2 SSV zu beauftragen.

XII

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist bei der ASTRA-Filiale Zofingen, Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen, eingesehen werden.

27. August 2013

Bundesamt für Strassen

Der Vizedirektor: Jürg Röthlisberger